



St. Georg Schule Schrezheim

73479 ELLWANGEN

KWB PELLETFIRE^{PLUS}

PELLETHEIZUNG 135 KW

Die Stadt Ellwangen hat sich zum Ziel gesetzt, die CO₂-Emissionen bis 2030 zu halbieren. Deshalb entschied man sich bei der **Heizungssanierung in der St. Georg Schule Schrezheim** für eine KWB Pelletfire Plus Pelletheizung. Der neue Pelletkessel dient als Grundlastkessel und **beheizt das Schulgebäude sowie die angrenzende Sporthalle über ein Nahwärmenetz**. Zusätzlich wurden drei Gas-Brennwertgeräte als Spitzenlastkessel installiert.

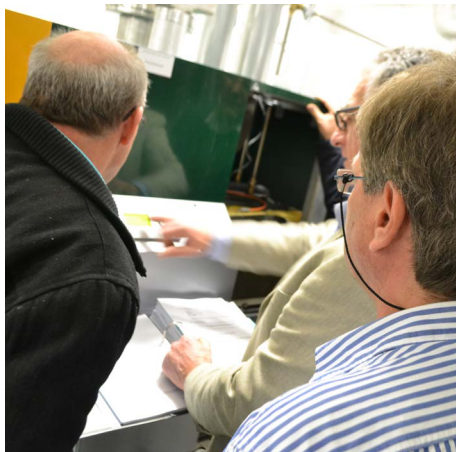
Warum fiel die Wahl auf die Biomasseheizung von KWB? „Weil **der Kessel als einziger in der Leistungsklasse ohne zusätzliche Filtertechnik die Grenzwerte der BImSchV einhält**,“ sagt Olaf Butz, verantwortlicher Mitarbeiter vom Energiemanagement der Stadt Ellwangen. Eine wichtige Rolle spielte auch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Klaus-Michael Bayer von der Ingenieurgruppe Stuttgart, der für die Planung der Heizungsanlage zuständig war.

DIESE ANLAGE SPART
IM VERGLEICH ZU EINER
ÖLHEIZUNG JÄHRLICH

5.510 €
HEIZKOSTEN

66,96 t
CO₂ EMISSIONEN

4.170 €
UMWELTKOSTEN



Heizkosten: Geschätzter Jahresverbrauch von 51,3 t Pellets bei 135 kW Pelletheizung; 235,58 / t ergeben 12085 Euro Heizkosten. 251.370 kWh entsprechen 25.137 Litern Öl zu 70 Cent/Liter ergeben 17596 Euro. **CO₂ Ersparnis:** Heizöl verursacht pro erzeugte Kilowattstunde Wärme 290 g CO₂, Pellets lediglich 42 g. Daraus ergibt sich eine Ersparnis pro geleistete Kilowattstunde von 248 g. (248g CO₂/kWh x 2000h x Heizkesselleistung in kW) / 1.000.000 = Tonne CO₂ pro Jahr. **Umweltkosten:** (Heizkesselleistung in kW x 1500h x 2,06) / 100 = Umweltkosten in Euro pro Jahr.